

Ausschreibung für den Förderfonds »Bauhaus.Module« im Wintersemester 2023/24

Die »Bauhaus.Module« folgen der Einsicht, dass die zentralen Herausforderungen des 21. Jahrhundert (u.a Klimawandel, Ökologie, Armut, Gesundheit, Demokratie) nur in der Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen bewältigt werden können. **Die »Bauhaus.Modulen« stellen die interdisziplinäre Zusammenarbeit, das zukunftsfähige Denken und das gemeinschaftliche Handeln für eine nachhaltige Entwicklung in den Mittelpunkt.** Den Studierenden wird damit eine Erweiterung ihres Fachstudiums um explizit fächerübergreifende Lehrveranstaltungen ermöglicht. Gleichzeitig schaffen die »Bauhaus.Module« ein neues Verständnis für transdisziplinäre Nachhaltigkeit an der Schnittstelle von Kunst, Gestaltung, Technologie und Wissenschaft in Forschung und Lehre.

Mit den »Bauhaus.Modulen« wird die disziplinäre Ausbildung an der Bauhaus-Universität Weimar um fächerübergreifendes Zusammenarbeiten an Zukunftsthemen und -problemen in der Lehre erweitert. Die Studierenden erschließen sich vielfältige neue Perspektiven, erproben die Zusammenarbeit mit anderen Disziplinen und reflektieren das eigene Wirken. Im Fokus stehen der fächerübergreifenden Kompetenz- und Wissenserwerb sowie die inter- oder transdisziplinäre Projektarbeit an aktuellen Themen. So tragen die »Bauhaus.Module« zur Reflexion der eigenen Disziplin bei, wecken ein tiefergehendes Erkenntnisinteresse hinsichtlich aktueller gesellschaftlicher Fragestellungen und fördern innovative Lösungsansätze für die eigene Disziplin sowie für andere Fächerkulturen.

Basierend auf Rückmeldungen von Professor*innen, Lehrenden und Studierenden wurden vier thematische Schwerpunkte identifiziert, die erstmals im Wintersemester 2023/24 ausgeschrieben werden. Gesucht werden Lehrprojekte, die sich fakultätsübergreifend Zukunftsvragen in der Lehre widmen:

- [1] im Schwerpunkt »**Social Transformation**« zu Themen wie »Demokratie«, »Klimagerechtigkeit«, »Dekolonialisierung«, »Feminismus« oder »Antirassismus«;
- [2] im Schwerpunkt »**Critical Ecologies**« zu Themen wie »Klimawandel« und »Ressourcenverteilung«, »Nachhaltigkeit« oder »Zukunft der Mobilität«;
- [3] im Schwerpunkt »**Radical Curiosity**« mit Ansätzen, die bestehende Denk- und Handlungsmuster hinterfragen und Szenarien einer lebenswerten Zukunft entwerfen;
- [4] im Schwerpunkt »**Co-creative Technologies**« zu Themen an der Schnittstelle von Mensch, Maschine und Umwelt, digitale Transformation der Gesellschaft, Artificial Intelligence oder Augmented Reality.

Lehrende und Studierende aller Fakultäten und Studiengänge sind eingeladen, sich den vier thematischen Schwerpunkten aus der Perspektive ihrer Disziplinen zu nähern und Ideen für fächerübergreifende Lehr- und Lernkooperationen zu entwickeln. Da es sich um einen neuartigen Ansatz handelt, liegt der Fokus des Förderfonds »Bauhaus.Module« im Wintersemester 2023/24 auf der Entwicklung von Grundlagenveranstaltungen: Statt der bislang drei Förderlinien »Bauhaus.Basics« [B1], »Bauhaus.Methods« [B2] und »Bauhaus.Projects« [B3] wird in der aktuellen Ausschreibungsrunde nur die Förderlinie »Bauhaus.Basics« [B1] geöffnet.

[B1] Bauhaus.Basics

Zu den »Bauhaus.Basics« zählen **multi- und interdisziplinäre Lehrveranstaltungen**, die sich thematisch und methodisch an Studierende verschiedener Studiengänge der Bauhaus-Universität Weimar richten. In den jeweiligen Lehrveranstaltungen werden verschiedene Denk- und Arbeitsweisen zusammengeführt, **sodass Studierende und Lehrende unterschiedlicher Disziplinen** miteinander interagieren können. Überdies können externe Perspektiven aus der wissenschaftlichen oder künstlerischen Praxis eingebracht werden.

Die »Bauhaus.Basics« verfolgen eine **themen- und problemorientierte Arbeitsweise unter Einbeziehung vielfältiger interner wie externer Perspektiven**. Sie fokussieren auf Fragen des gesellschaftlichen, technologischen und ökologischen Wandels und der sozialen Verantwortung. So werden die Studierenden theoretisch und methodisch auf die **praktische Projektarbeit in multi- und transdisziplinären Teams** vorbereitet.

Antragsberechtigung für den Förderfonds »Bauhaus.Module«

Antragsberechtigt sind

- Professor*innen und akademische Mitarbeiter*innen der Bauhaus-Universität Weimar mit Beschäftigungsverhältnis bei Antragstellung und Durchführung der Lehrveranstaltung sowie
- Studierende, die sowohl bei Antragstellung als auch im Wintersemester 2023/24 an der Bauhaus-Universität immatrikuliert sind und eine*n Mentor*in haben.

Förderlinien des Fonds »Bauhaus.Module«

Die Konzeption und Durchführung fächerübergreifender Lehrveranstaltungen im Rahmen der »Bauhaus.Module« wird im Wintersemester 2023/24 in der Förderlinie »Bauhaus.Basics« [B1] unterstützt:

Fördervolumen gesamt: bis zu 45.000 €

Fördervolumen je Antrag: bis zu 2.500 €

Besonderheiten der »Bauhaus.Module«

Die »Bauhaus.Module« weisen gegenüber regulären Lehrveranstaltungen organisatorische Besonderheiten auf, mit denen die studiengangs- und fakultätsübergreifende Anrechnung für die Studierenden verbessert wird:

- Die einheitliche Belegungsfrist »Bauhaus.Module« wird für die Einschreibung empfohlen.
- Die Veranstaltungsnummern werden zentral über das Referat »Bison« vergeben.
- Im Prüfungsverwaltungssystem POS werden alle »Bauhaus.Module« in einem eigenen Pool zusammengefasst.

Förderlinie B1: »Bauhaus.Basics« – multi- und interdisziplinäre Lehrveranstaltungen

Was ist das Ziel dieser Förderlinie?

Mit dieser Förderlinie werden akademische Lehrende oder Studierende der Bauhaus-Universität Weimar bei der Konzeption fächerübergreifender Lehrveranstaltungen unterstützt. Zu den »Bauhaus.Basics« zählen **multi- und interdisziplinäre Vorlesungen, Seminare, Wissenschafts-, Studien- oder Fachmodule** (3 oder 6 ECTS), die sich mit einem der vier thematischen Schwerpunkte »Social Transformation«, »Critical Ecologies«, »Radical Curiosity« oder »Co-creative Technologies« befassen.

In den jeweiligen Lehrveranstaltungen werden verschiedene Denk- und Arbeitsweisen zusammengeführt, sodass Studierende und Lehrende unterschiedlicher Disziplinen miteinander interagieren können. Weiterhin können externe Perspektiven aus der wissenschaftlichen oder künstlerischen Praxis eingebracht werden. Besonderer Wert wird auf **fächerübergreifend relevante Themen** gelegt, die neue Zugänge und Perspektiven öffnen und ein breites Spektrum von Studierenden verschiedener Studiengänge ansprechen. Neben der fachlichen Qualifikation soll der **Erwerb überfachlicher Kompetenzen** gestärkt werden.

Die »Bauhaus.Basics« verfolgen eine themen- und problemorientierte Arbeitsweise unter Einbeziehung vielfältiger interner wie externer Perspektiven. Sie fokussieren auf Fragen des gesellschaftlichen, technologischen und ökologischen Wandels und der sozialen Verantwortung. So werden die Studierenden **theoretisch und methodisch auf die praktische Projektarbeit** in inter- und transdisziplinären Teams vorbereitet.

Das Ziel dieser Förderlinie ist es, die für eine Umsetzung erforderlichen Mehrkosten zu kompensieren.

[B2] »Bauhaus.Basics« auf einen Blick

Antragsfrist:	25.06.2023
Antragstellung:	»Antrag für akademische Lehrende« über die Webseite »Antrag für studentische Lehrende« über die Webseite
Fördervolumen gesamt:	bis zu 45.000,-€
Fördervolumen je Antrag:	bis zu 2.500,-€
Antragsberechtigt sind:	Professor*innen und akademische Mitarbeiter*innen der Bauhaus-Universität Weimar mit Beschäftigungsverhältnis bei Antragstellung und Durchführung sowie Studierende, die sowohl bei Antragstellung als auch im Wintersemester 2023/24 immatrikuliert sind und eine*n Mentor*in haben

Wer und was wird gefördert?

Gefördert werden Lehrende unterschiedlicher Disziplinen sowie Studierende der Bauhaus-Universität Weimar, die eine Lehrveranstaltung mit fächerübergreifendem Fokus durchführen und die gleichberechtigte Teilnahme von Studierenden verschiedener Fakultäten Studiengänge garantieren. Gefördert werden die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrangeboten, die im Vorlesungsverzeichnis gelistet und von Studierenden verschiedener Fakultäten und Studiengänge absolviert werden können.

Beantragt werden können Mittel für

- Personalkosten für Verträge mit studentischen Assistenzen zur Unterstützung bei Vorbereitung und Durchführung mit einem maximalen Stundenumfang für das Semester von
 - 30 Stunden für LV mit 2 SWS/3 ECTS,
 - 60 Stunden für LV mit 4 SWS/6 ECTS.

Bitte kalkulieren Sie mit 13,41 €/h; die Abrechnung erfolgt nach den jeweils geltenden Stundensätzen.

- Hinweis: Für **Studentische »Bauhaus.Module«** kann die doppelte Stundenanzahl beantragt werden.
- Lehraufträge für externe Lehrende, die gemeinsam mit Lehrenden der Bauhaus-Universität Weimar eine Lehrveranstaltung durchführen (Mittelansatz gemäß der [Satzung zur Vergütung von Lehraufträgen](#)).
- Druck- und Materialkosten (z. B. für Flyer oder Plakate).

Von einer Förderung ausgeschlossen sind

- Mittel zur Ausschreibung von Unterwettbewerben,
- Sachgegenstände wie Einrichtung oder Geräte für IT,
- Catering, Verpflegung und

- Exkursionen (Reise- und Unterbringungskosten),
- Veranstaltungen, die allein durch externe Lehrbeauftragte durchgeführt werden.

Voraussetzungen für die Durchführung **studentischer »Bauhaus.Module«** sind

- das semesterbegleitende Mentoring durch eine Professur,
- die Teilnahme an einer Schulung zur Qualifizierung vor Projektbeginn und
- die Teilnahme an einer qualitativen Evaluation zu den Rahmenbedingungen studentischer Lernprojekte.

Die Förderung einer Lehrveranstaltung ist mit maximal 2.500 Euro im Rahmen der o. g. Konditionen möglich. Eventuelle Neben- oder Folgekosten können nicht durch den Förderfonds »Bauhaus.Module« getragen werden. Externen Gastvorlesungen und Lehraufträge können nicht an Mitglieder, Beschäftigte und Studierende der Bauhaus-Universität Weimar vergeben werden.

Wer kann einen Antrag stellen?

Antragsberechtigt sind alle Professor*innen und akademischen Mitarbeiter*innen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung und bei Durchführung der Lehrveranstaltung an der Bauhaus-Universität Weimar beschäftigt sind.

Weiterhin sind Studierende antragsberechtigt, die sowohl bei Antragstellung als auch im Wintersemester 2023/24 an der Bauhaus-Universität Weimar immatrikuliert sind und eine*n Mentor*in haben, der/die mit Antragstellung eine **Mentoringzusage** gibt.

Eine gemeinsame Lehrveranstaltung verschiedener Lehrenden kann pro Semester nur einmal gefordert werden. Die wiederholte Förderung einer identischen oder ähnlichen Lehrveranstaltung ist nicht möglich.

Welche Kriterien gelten für die Förderung?

- Die Lehrveranstaltung ist als Kooperation von Personen verschiedener Fakultäten konzipiert und
- die Lehrveranstaltung lässt sich einem der genannten thematischen Schwerpunkte zuordnen und
- die Lehrveranstaltung ist ausdrücklich für Studierende verschiedener Fakultäten konzipiert und
- die heterogenen Teilnahmevoraussetzungen der Studierenden werden berücksichtigt und
- die methodisch-didaktische Konzept ermöglicht eine erfolgreiche Teilnahme der Studierenden.
- Etwaige externe Lehrende bringen eine einzigartige Perspektive ein, mit der die vorhandene Expertise unserer Universität und ihrer Fakultäten signifikant erweitert wird.

Die genannten Kriterien sind bei der Antragstellung zu berücksichtigen und müssen für die Vergabekommission transparent und nachvollziehbar im Antragsformular dargestellt werden.

Wie und wo kann der Antrag gestellt werden?

Die Anträge sind elektronisch einzureichen. Bitte nutzen Sie für die Antragstellung das Formular auf der Website [»Bauhaus.Module«](#). Die Antragsfrist für das Wintersemester 2023/24 endet am 25. Juni 2023.

Bei Fragen zur Antragstellung oder konkret zum Formular wenden Sie sich im Vorfeld an Ronny Schüler (bauhaus.module@uni-weimar.de). Am 23. Mai 2023 wird es zudem einen Informationstermin zur Antragstellung geben. Hinweise dazu finden sich auf www.uni-weimar.de/bauhausmodule. Dort finden Sie auch die **Satzung zur Vergütung von Lehraufträgen** an der Bauhaus-Universität Weimar sowie den **Städtekatalog** zur Information für die Kalkulation der Übernachtungskosten.

Wie ist der weitere Ablauf nach der Einreichung?

Die Entscheidung über die Vergabe der Mittel trifft die Vergabekommission zur Förderung des Lehrens und Lernens. Die Antragstellenden werden Ende Juli 2023 per E-Mail über die Entscheidung informiert, die geforderten Vorhaben werden auf der Website [»Bauhaus.Module«](#) bekannt gemacht. Der Eintrag ins Veranstaltungsverzeichnis Bison erfolgt durch die Lehrenden selbst.

Von Lehrenden, deren Vorhaben durch den Fonds [»Bauhaus.Module«](#) gefördert werden, wird spätestens sechs Wochen nach Ende der Vorlesungszeit ein Kurzbericht erforderlich. Die Berichtsvorlage wird per E-Mail versandt.

Wir freuen uns auf Ihren Antrag!